

# unzufriedenstellende kurzfristig kommunizierte Unterrichtsverteilung

Beitrag von „Miss Jones“ vom 10. August 2018 23:32

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Nein. Es sei denn, du unterstellst jeder (junge) Kollegin automatisch, dass sie in Kürze schwanger wird.

Und wenn sie schwanger wird - dann ist das keine Fehlplanung, sondern das Leben.

kl. gr. frosch



Nein, natürlich nicht, aber das weißt du trotzdem nicht erst kurz vor knapp... wie wäre es also gewesen, wenn man das irgendwann wusste, dann schon mal vorausschauend zu planen, welcher Kollege denn dann übernehmen soll und den zumindest schon mal mit einbinden?

Ich kann den Frust des TE schon verstehen, die Konstellation ist, wie sie ist, mit Verlaub gesagt, großer Mist. Und das nicht nur für ihn.